

Freigabe: Eigenbetrieb Immobilien,
Krankenhäuser und Pflegeschule

B e r a t u n g s f o l g e:

- | | | | |
|--|------------|--------------|---|
| 1. Betriebsausschuss des Eigenbetriebs Immo-
bilien, Krankenhäuser und Pflegeschule | 01.03.2016 | Entscheidung | Ö |
| 2. Verwaltungsausschuss | 16.03.2016 | Entscheidung | Ö |

Bad Waldsee, ehem. Personalwohngebäude am Krankenhaus: Einbau Zulassungsstelle

I. Beschlusssentwurf:

Der vorgestellten Variante 1 zur Einrichtung eines Kundenservicecenters mit Zulassungsstelle in den Räumen des Personalwohnheimes beim Krankenhaus Bad Waldsee wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen zur aufgezeigten Variante 1 fortzuführen, die Ausschreibungen und Vergabeverfahren vorzubereiten und die Bauleistungen in eigener Zuständigkeit im Rahmen des Projektbudgets in Höhe von 515.000 € zu vergeben und umzusetzen.

II. Kurzdarstellung der Sach- und Rechtslage:

1. Ausgangslage:

Der Kreistag hat sich in seiner Sitzung vom 17.12.2015 für die Zentralisierung der Kreisverwaltung in den Räumen des ehem. Personalwohnheimes beim Krankenhaus Bad Waldsee ausgesprochen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Planungen zu aufgezeigten Varianten 1 und 4 fortzuführen und für eine abschließende Entscheidung den zuständigen Gremien zur Entscheidung im März 2016 vorzulegen.

In Variante 1 wurde die Nutzung von freien Flächen durch die Außenstelle des Kundenservicecenters mit der Kfz-Zulassung des Landratsamtes Ravensburg betrachtet und bewertet.

In der Variante 4 wurde eine Nutzung von freien Flächen außerdem durch die Außenstelle des Kundenservicecenters mit Kfz-Zulassungsstelle und die Verortung

der Außenstelle des neuen gegründeten Amtes für Migration und Integration betrachtet.

2. Aktueller Sachstand

Nach Anmietung von Büroräumen für das Amt für Migration und Integration in Ravensburg im Gebäude der Agentur für Arbeit in der Schützenstraße 69 wird die Variante 4 nicht weiter betrachtet.

Die Stadt Bad Waldsee hat die Landkreisverwaltung schon seit geraumer Zeit aufgefordert, für die Zulassungsstelle andere Räume zu suchen, da die Stadt beabsichtigt, das Gebäude abzureißen. Zwischenzeitlich hat die Stadt darum gebeten, das Gebäude baldmöglichst zu räumen, da sie es für eine Übergangszeit zur Schaffung von Wohnraum von Flüchtlingen in der Anschlussunterbringung nutzen will. Die Terminplanung wurde daraufhin von der Verwaltung dahingehend angepasst, dass eine Fertigstellung der neuen Räume der Zulassungsstelle bis Mitte September möglich ist.

3. Inhalt der aktuellen Planung

Im Erdgeschoss entsteht ein Kundenservicecenter mit 5 Arbeitsplätzen und offenen Wartebereich, Teeküche und Besprechungsraum (Anlage 2, gelb markierte Flächen). Die Räumlichkeiten verfügen über Tageslicht, bieten Platz für die Funktionsabläufe und die Möblierung. Die bestehenden WC-Anlagen können als Mitarbeiter-Toiletten genutzt werden. Die Einrichtung eines neuen Behinderten-WC ist im ehem. Putzraum geplant, dieses kann parallel als Besucher-WC und Wickelraum genutzt werden. Das Schildercenter (Anlage 2, gelb markierte Flächen) für einen externen Anbieter ist im Untergeschoß vorgesehen, welches über die Treppe und den best. Aufzug zugänglich ist. Ein evtl. zweiter Anbieter ist im Außenbereich in einem Modulbau gebäudenah auf der Freifläche geplant. Der Einbau des Kundenservicecenters-/Zulassungsstelle ist ohne Eingriffe in tragende Bauteile möglich. Grundsätzlich sind auf Grund der bereits erfolgten Nutzungsdauer des Gebäudes für die geplante Verwaltungsunterbringung umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen notwendig.

Für den Besucher der Verwaltung kann die Erreichbarkeit über das Erdgeschoss barrierefrei hergestellt werden.

Von den gebäudenahen bestehenden Parkplätzen könnten 5-10 für Kunden reserviert werden. Direkt vor dem Gebäude wird ein Parkplatz für den Zulassungsbetrieb reserviert.

Die Kosten betragen gemäß ausgearbeiteter Kostenschätzung ca. 514.195 €. Das Projektbudget sollte daher auf 515.000 € festgesetzt werden.

Die Räumlichkeiten der Krankenpflegeschule (Anlage 2, grün markierte Flächen) im Erdgeschoss bleiben wie bisher erhalten.

4. Terminplanung

Die Projektterminplanung sieht vor als nächstes die Entwurfsplanung fertigzustellen

und noch im März den Bauantrag einzureichen. Nach Erarbeiten der Ausführungsplanung sollen die erforderlichen Leistungen ab April ausgeschrieben und ab Mitte Mai beauftragt werden.

Für Juni bis August 2016 ist die bauliche Umsetzung beabsichtigt. Die Räumlichkeiten sollen im September 2016 bezogen werden.

Zur Einbau der kreiseigenen Verwaltungseinrichtungen sind in der Finanzplanung für die Jahre 2016 und 2017 Mittel in Höhe von 720.000 € abgebildet. In der Finanzplanung waren die Bauplanung für das Jahr 2016 mit einem Finanzansatz in der Höhe von 220.000 € und die Bauausführung für das Jahr 2017 vorgesehen.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Im Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebs IKP ist die Durchführung der Maßnahme „KFZ-Zulassung“ in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2017 abgebildet. Im Erfolgsplan 2016 ist eine Instandhaltungsmaßnahme für die Herrichtung von Büroräumen für das Amt für Migration i.H.v. 150.000 € und Planungsmittel für die Zulassung i.H.v. 20.000 € eingeplant.

Aufgrund der Bitte der Stadt Bad Waldsee auf eine Rückgabe der bisherigen Räume wird die Realisierung auf das Jahr 2016 vorgezogen. Die Restfinanzierung des notwendigen Projektbudgets i.H.v. kann über die Übertragung von Investitionsmittel für die Umnutzung der Standorte Leutkirch und Isny i.H.v. 295.000 € und die Heranziehung von Haushaltsresten aus 2014 i.H.v. 50.000 € dargestellt werden.

Konsumtive Maßnahme

Unterteilhaushalt / Amt
Umbaukosten Amt für Migration
Projektaufwand Kfz-Zulassungsstelle

(Erfolgsplan 2016)

Eigenbetrieb IKP
150.000 €
20.000 €

Investive Maßnahme

Unterteilhaushalt / Amt
Haushaltsreste aus 2014
Budgetverschiebung von Gesundheits-
und Verwaltungszentrum Leutkirch

(Vermögenspläne 2014, 2016)

Eigenbetrieb IKP
50.000 €

295.000 €

gesamt

515.000 €

Finanzielle Auswirkungen mit Kämmerei besprochen und geklärt.

am 17.02.2016

gez. Baur

Anlagen:

AnlageZuVorlage

Anlage01 - Luftbild

Anlage02 - Varianten 1

